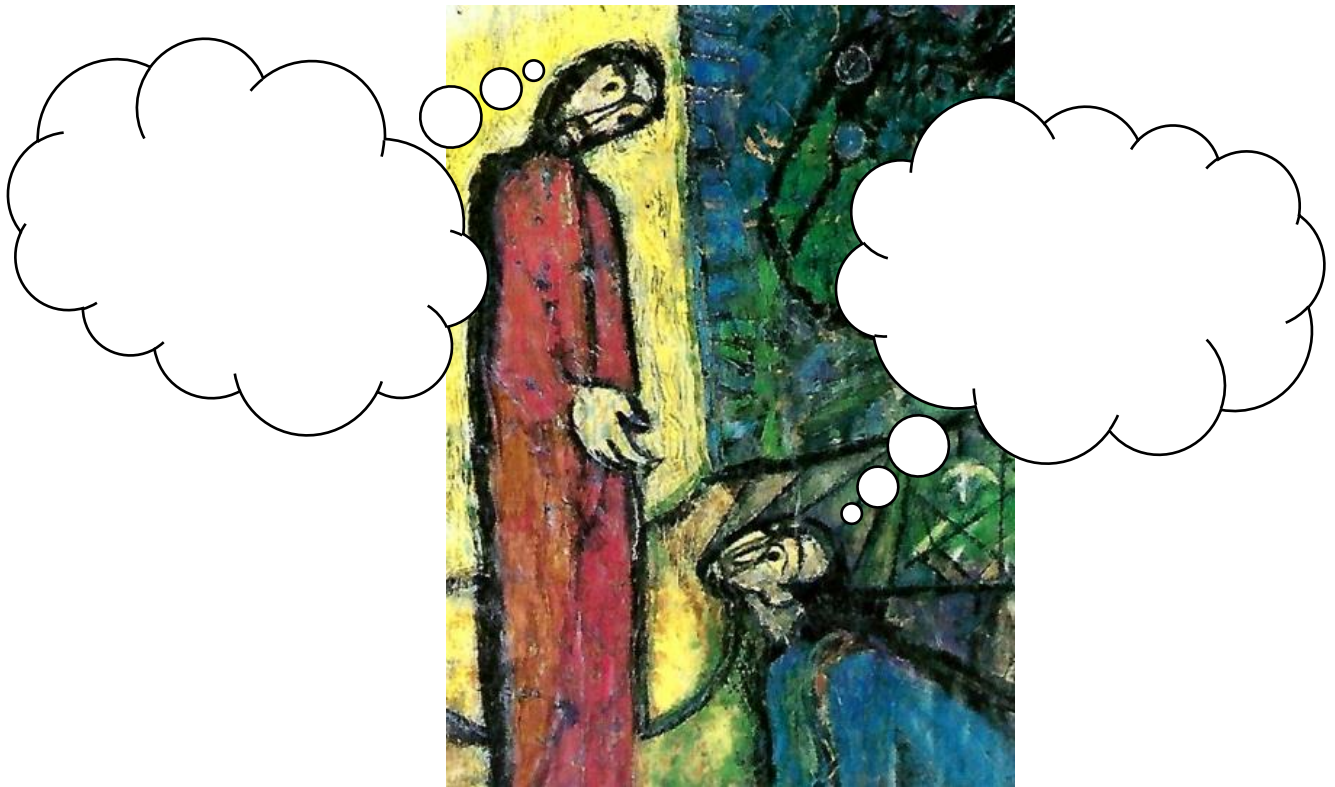


- 1) Höre dir die Wundererzählung „Jesus heilt den blinden Bartimäus“ an (Audiodatei).
- 2) Formuliere einen passenden Gedanken für Jesus und für Bartimäus.



3) Lies die ergänzenden Informationen zur Wundererzählung, zu finden auf dem AB „Mit Jesus wird Gottes Reich Wirklichkeit“ (= Kopie aus dem Religionsbuch, S. 42).

4) „Blind sein“ und „jemanden die Augen öffnen“ kann auch im Neuen Testament als **Metapher** gebraucht werden. Wie ihr wisst, werden Metaphern nicht wörtlich genommen, sie sind Sprachbilder, die eine übertragene Bedeutung haben, wie ihr an diesen Beispielen gut erkennen könnt.

a) Beschrifte die einzelnen Elemente mithilfe der jeweils 2 x einzusetzenden Begriffe: Metapher – übertragene Bedeutung – Darstellung der wörtlichen Bedeutung.



b) „Blind sein“ bzw. „jemanden die Augen öffnen“ kann wörtlich oder metaphorisch verstanden werden. Stelle beide Möglichkeiten, das Heilungswunder zu verstehen, dar.

Nach einer wörtlichen Auslegung hat Jesus...

Liest man die Geschichte metaphorisch, könnte die Blindheit Bartimäus' bedeuten, dass...

5) Bist du der Auffassung, dass das Heilungswunder wörtlich oder metaphorisch zu verstehen ist? Begründe deine Ansicht.